

Anfrage nach dem IZG-SH/UIG-SH/VIG

Lehrer und Lehrerbildung in Schleswig-Holstein

Frage 1:

a) Wie viele Lehrerstellen gibt es in Schleswig-Holstein?

In Schleswig-Holstein wurden im Rahmen der Planstellenzuweisung zum Beginn des Schuljahres 2017/2018 22.816 Stellen über alle Schularten bereitgestellt.

b) Wie viele Lehrerstellen sind nicht besetzt?

Mit Stand 29.09.2017 sind insgesamt 31 unbefristete Planstellen über alle Schularten nicht besetzt.

Alle weiteren im Rahmen des Haushalts zur Verfügung stehenden Planstellen sind besetzt.

Frage 2:

Wie viele Schulen gibt es in Schleswig-Holstein?

Mit Stand 02.10.2017 gibt es in Schleswig-Holstein 797 öffentliche allgemein bildende und berufsbildende Schulen.

Frage 3:

Wie viele Referendariatsplätze wurden in diesem Halbjahr und zum letzten Schuljahr angeboten?

	Schuljahr 2016/17 (Einstellungstermine 01.08.2016 und 01.02.2017)	01.08.2017
Anzahl der insgesamt angebotenen Ausbildungsplätze	965	517

Frage 4:

a) Wie hoch waren die Bewerberzahlen auf diese Stellen?

	Schuljahr 2016/17 (Einstellungstermine 01.08.2016 und 01.02.2017)	01.08.2017
Gymnasium	1087	618
Grundschulen	360	173
Gemeinschaftsschulen (Sek I)	368	146
Berufsschulen	218	121
Fachlehrer	94	47
Sonderpädagogik	146	89
Summe	2273	1194

Es wird darauf hingewiesen, dass die Bewerberanzahl durch Mehrfachbewerbungen der Bewerberinnen und Bewerber in verschiedenen Bundesländern bedingt wird.

b) Wie hoch waren die Wartezeiten?

Nach Möglichkeit aufgeschlüsselt auf die einzelnen Fächer und Schulformen.

Im gymnasialen Bereich kann in Ausnahmefällen die maximale Wartezeit 18 Monate betragen; für die anderen Bereiche ergibt sich in der Regel keine Wartezeit.

Die Wartezeit ergibt sich aus den im Bewerbungsverfahren erreichten Rangpunkten, die vorrangig aus der Note des Masters/1. Staatsexamens und den Fächern ermittelt wird.

Gemäß der Kapazitätsverordnung für Lehrkräfte werden Bewerberinnen und Bewerber mit sogenannten Mangelfächern Zusatzpunkte gutgeschrieben, um verstärkt diese Bewerberinnen und Bewerber in den Vorbereitungsdienst aufnehmen zu können. Darüber hinaus findet keine weitere Differenzierung in Bezug auf die Fächer statt.

Frage 5:

a) Wie ist der genaue Begriff für Lehrende, die nur "aushilfsweise" in Schulen im Einsatz sind, also beispielsweise Studenten, fachfremde Angestellte oder ähnliches?

Es handelt sich um für Lehrtätigkeit eingesetzte Personen, die nicht die Befähigung für ein Lehramt besitzen. Ihr Einsatz als Lehrkraft im Ausnahmefall beruht auf § 34 Abs. 2 SchulG. Dieser lautet wie folgt:

„Die Lehrtätigkeit an öffentlichen Schulen soll Lehrkräften übertragen werden, die die Befähigung für ein Lehramt besitzen. In Ausnahmefällen können Personen mit anderen Befähigungen als Lehrkräfte eingesetzt werden. Bei entsprechendem Unterrichtsbedarf ist auch eine stundenweise Beschäftigung zulässig. An Förderzentren kann für besondere Aufgaben die Lehrtätigkeit auch pädagogischen Fachkräften übertragen werden.“

b) Wie viele davon sind derzeit im Einsatz?

Auch hier gerne eine Aufschlüsselung nach Fächern und Schulformen.

	Grundschule	Förderzentren	Gemeinschaftsschulen	Gymnasien	Berufsbildende Schulen	Gesamt
Personen	238	66	193	65	297	859
Stellen	137	40	146	34	145	502

Lehrkräftebestand: 4.9.2017

Eine Erfassung nach Fächern findet nicht statt.

Frage 6:

Wie viele Stunden an Unterrichtsausfall finden im Schuljahr durchschnittlich statt?

Auch hier gerne eine Aufschlüsselung auf die verschiedenen Schulformen und Fächer.

Unterrichtsausfall je Schulart im Schuljahr 2016/17

(Werte des Schuljahres 2015/16 in Klammern)

Schulart	Anteil ersatzlos ausgefallener Unterrichtsstunden	Anteil nicht planmäßig erteilter Unterrichtsstunden	Anteil zur Vertretung anfallender Unterrichtsstunden
Grundschule	0,4% (0,4%)	7,7% (7,2%)	8,1% (7,6%)
Förderzentrum	1,9% (1,9%)	7,3% (6,1%)	9,2% (8,0%)
Gymnasium	2,8% (2,4%)	6,6% (5,4%)	9,4% (7,8%)
Gemeinschaftsschule ohne Oberstufe	2,5% (2,5%)	8,2% (7,6%)	10,7% (10,1%)
Gemeinschaftsschule mit Oberstufe	2,9% (2,9%)	7,3% (6,2%)	10,2% (9,1%)
Allgemein bildende Schulen gesamt	2,0% (2,0%)	7,5% (6,2%)	9,5% (8,6%)
Berufsbildende Schulen	2,7% (2,5%)	5,2% (4,7%)	7,9% (7,2%)

Eine Erfassung nach Fächern findet nicht statt.